

Die härteste Schule

Die härteste und zugleich dankbarste und lohnendste Schule ist die der steten, wachen und heilsamen Selbstdisziplin, worin der Mensch seine positiven Tugenden mit guten Gedanken und Gefühlen nährt und darauf bedacht ist, wahren inneren Frieden, wahre innere Freiheit und Harmonie in sich selbst sowie im Umgang mit anderen Menschen aufzubauen, zu stärken und zu bewahren. Ausserdem, äusserst wichtig, ist das Erlernen wahren Wissens um die schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote, woraus der Schöpfungsmensch Weisheit und wahre Liebe in sich erschafft. Die äusseren Umstände sind dabei nie ein Grund, vom Pfad der wahren Tugenden abzuweichen, mögen sie auch - zu seinem tiefen Bedauern - von Krieg, Hass, Terror, Mord und übelsten Ausartungen unter den Menschen und zwischen Landesvölkern geprägt sein. Der nach dem wahren Menschsein strebende Mensch nehme sich all das Negative nicht zum Vorbild, sondern bleibe stets er selbst in Güte, Liebe, Freude, Zuversicht und Mitgefühl. Dann beschützt er sich selbst und alle Menschen, die ihr Denken, Fühlen und Handeln nach denselben Werten ausrichten. Wer stets in Liebe bleibt, der lebt als Mensch in Wirklichkeit.

Achim Wolf, 29. Januar 2023